



Ludwigshöhe
Acryl auf Holz
16 x 30 cm



Eclosing
Stickgarn auf Nesselstoff
150 x 70 cm



bauverein AG
darmstadt

treffpunkt kunst

vom 19. November 2026 bis 29. Januar 2027
in den Räumen der bauverein AG,
Siemensstraße 20, 64289 Darmstadt

Der Besuch der Ausstellung ist nur nach
vorheriger Anmeldung möglich.

Weitere Informationen und Kontaktdaten:

Unternehmenskommunikation
Telefon: 06151 2815-744
uk@bauvereinag.de

Ausstellungskonzept:

Jörn Ludwig Heilmann

Einführung:

Ziad Mahayni ist Professor für Philosophie an der Hochschule Karlsruhe, Leiter des Zentrums für ethische Fragen im 21. Jahrhundert (www.ZEF21.de), Autor des Buchs „Mensch-Sein im Zeitalter Künstlicher Intelligenz“ und Betreiber des Podcasts „Auf der Kippe – Philosophie für das digitale Zeitalter“. Er hat an der TU Darmstadt, Harvard University und der Université de Bordeaux studiert und lehrte zuvor in den Bereichen Future-Design und Entrepreneurship.

Jubiläumskunstschaffende:

Wir begrüßen die diesjährigen Jubiläumskunstschaffenden Udo Grabow (Treffpunkt Kunst 1, 2005), Birgit Luxenburger (Treffpunkt Kunst 10, 2014) und Klaus Schneider (Treffpunkt Kunst 12, 2016), die mit jeweils einem Werk vertreten sind.



treffpunkt kunst 22

nah dran –
blick auf das vertraute

| taek-bong kim
malerei

| dina rautenberg
textile objekte



sehr geehrte kunstfreundinnen und kunstfreunde,



taek-bong kim



dina rautenberg

wir freuen uns, Sie zu unserer nächsten Ausstellung „Treffpunkt Kunst“ einzuladen. Unter dem Titel „nah dran – Blick auf das Vertraute“ laden wir Sie ein, innezuhalten und das Alltägliche mit frischen Augen zu betrachten. Denn gerade das Vertraute – unsere Stadt, unsere Natur, unsere unmittelbare Umgebung – birgt eine Fülle von Schönheit und Bedeutung, die wir im Alltag allzu leicht übersehen.

In dieser Gemeinschaftsausstellung begegnen sich zwei Darmstädter Kunschtchaffende mit sehr unterschiedlichen künstlerischen Sprachen: Taek-Bong Kim nähert sich dem urbanen Raum malerisch. Seine kleinformatigen Arbeiten verdichten Stadtszenen zu stillen, präzisen Momenten und laden dazu ein, den Blick zu verlangsamen. Dina Rautenberg hingegen arbeitet mit objekthafter Stickerei – einem Medium, das Nähe im wörtlichsten Sinne verkörpert: handgefertigt, berührbar, aus der Natur geschöpft. Ihre Werke thematisieren Kreisläufe, Fragilität und Verbundenheit.

Die Gegenüberstellung von Malerei und Stickerei, von Stadt und Natur, von Blick und Berührung eröffnet einen vielschichtigen Dialog über das, was uns umgibt und was uns verbindet. „nah dran“ ist dabei mehr als ein Ausstellungstitel – es ist eine Einladung zur Aufmerksamkeit.

Als bauverein AG verstehen wir uns nicht nur als Wohnungsunternehmen, sondern als Gestalter von Lebensraum – für Menschen, für Nachbarschaften, für unsere Stadt. Was diese Ausstellung thematisiert, liegt uns daher am Herzen. Wir laden Sie herzlich ein, „nah dran“ zu erleben – und freuen uns, Sie persönlich willkommen zu heißen.

Ihre Sybille Wegerich

Vorstand der bauverein AG

Ihr Armin Niedenthal

Vorstand der bauverein AG



Rhönring
Acryl auf Holz
16 x 11 cm

taek-bong kim

Geboren 1981 in Köln; 2003 Auslandssemester an der Facultad de Bellas Artes der Universidad de Granada; 2007 Diplom der Computervisualistik an der Universität Koblenz-Landau; 2011 – 2012 Lehrauftrag an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main; 2014 – 2015 Schüler der Abendschule des Städel in Frankfurt am Main; 2019 Gründungsmitglied des Ateliers Wäscherei in Offenbach am Main; 2025 Mitgründer des Kunst- und Kulturhofs in Darmstadt-Eberstadt; seit 2014 freischaffender Maler; gibt Malkurse und lebt und arbeitet in Eberstadt

//

Ausstellungen (Auswahl)

2023 „Das kleine Format als Herausforderung“, Galerie Netuschil, Darmstadt; 2022 „Stadtansichten“, Zucker e. V., Darmstadt (E); 2022 „Schaufensterschau“, Atelier Wäscherei, Offenbach am Main (E); 2021 „Ich schaue gerne genau hin“, Ausstellungsraum Becker, Frankfurt am Main (E); 2018 „Hull loss in the nutshell universe“, Bund Offenbacher Künstler (BOK), Offenbach am Main

www.taek.studio



Instinkt
Stickgarn auf Nesselstoff
120 x 80 cm

dina rautenberg

Geboren 1978 in Heidelberg; 2003 – 2008 Studium / Diplom bildende Kunst, Kunsthochschule Offenbach; 2013 Masterstudiengang, Kunsthochschule Berlin-Weißensee; seit 2009 freischaffende Künstlerin; lebt und arbeitet in Darmstadt

//

Ausstellungen (Auswahl)

2026 Biennale für Gegenwartskunst, Opelwerke Rüsselsheim; 2025 Kunstforum Säulenhalle Groß-Umstadt; 2024 Circuitproject Rosenhöhe Darmstadt; 2024 Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main; 2023 / 2025 / 2026 Galerie Wolfstädter Frankfurt am Main; 2021 Internationaler Waldkunstpfad Darmstadt; 2018 „Material“, Kunstarchiv Darmstadt; 2017, Kunsthalle Darmstadt; 2014 „Entlang des roten Fadens“, Kunstarchiv Darmstadt; 2010 Galerie Neongolden, Wiesbaden

//

Auszeichnungen (Auswahl)

2011 Kunstkalender Merck; 2020 Stipendium Hessische Kulturstiftung

www.dinaeht.de